## 05 Amt für Soziales



Titel der Drucksache:

Förderung des Sozialkaufhaus "Bummi-Kaufhaus" der AWO AJS gGmbH im Jahr 2024 Drucksache 0439/24

Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und

Entscheidungsvorlage

Gleichstellung

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit	
Dienstberatung OB	15.04.2024	nicht öffentlich	Vorberatung	
Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung	02.05.2024	öffentlich	Entscheidung	

## Beschlussvorschlag

01

Der Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung beschließt die Förderung des Sozialkaufhauses "Bummi-Kaufhaus" in Trägerschaft der AWO AJS gGmbH im Jahr 2024 i. H. v. 10.000,00 EUR.

02

Die finanzielle Unterstützung des Vorhabens steht unter Haushaltsvorbehalt.

15.04.2024, gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling x	Nein Ja, sie	he Anlage	Demografisches Control	ling X Nein	Ja, siehe Anlage		
Finanzielle Auswirkungen	Nein <b>X</b> Ja	$\rightarrow$	Nutzen/Einsparung	x Nein	Ja, siehe Sachverhalt		
<b>↓</b>		Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)					
Deckung im Haushalt	Nein X Ja	X Ja Gesamtkosten		10.000	10.000 EUR		
<b>↓</b>							
	20:	24	2025	2026	2027		
Verwaltungshaushalt Einnahmen		EUR	EUR	EUR	EUR		
Verwaltungshaushalt Ausgaben 47000.71810	10	.000 EUR	EUR	EUR	EUR		
Vermögenshaushalt Einnahmen		EUR	EUR	EUR	EUR		
Vermögenshaushalt Ausgaben		EUR	EUR	EUR	EUR		
Deckung siehe Entscheidungsvorschlag							
Fristwahrung							
<b>X</b> Ja	Nein						
Anlagenverzeichnis							

## Sachverhalt

Laut Beschluss des Stadtrats DS 1841/14 vom 17.12.2014 entscheidet der Ausschuss für Soziales, Arbeitsmarkt und Gleichstellung (SAG) im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel über die Höhe der Förderung für das Sozialkaufhaus "Bummi-Kaufhaus".

Die Trägerin AWO AJS gGmbH reicht jährlich einen Förderantrag nach der Förderrichtlinie der Landeshauptstadt Erfurt zur Erfüllung sozialer Aufgaben – FRLSozialesEF im Amt für Soziales ein. Der im Rahmen der ordnungsgemäßen Antragsstellung durch die AWO AJS gGmbH eingereichte Ausgaben- und Finanzierungsplan für das Jahr 2024 sieht Gesamtausgaben von knapp 48.200 EUR vor. Neben Eigen- und Drittmitteln ist die Finanzierung des Projektes durch die beantragte städtische Förderung für Sachausgaben in Höhe von 10.000 EUR gesichert.

1.15 Drucksache : **0439/24** Seite 2 von 2